

Auf dem Weg zum Klimaschutzkonzept

Praxistag zum Umwelt- und Energiemanagement in sächsischen Kirchgemeinden 2022



Beschlusslage

- Landessynode im Herbst 2018: Bitte zur Erarbeitung eines Klimaschutzkonzeptes
- Zwischenbericht bis Herbst 2019 erbeten
- Vorlage von Beispielen anderer Landeskirchen
- Benennung möglicher Schritte und inhaltlicher Schwerpunkte



Ziele

- Bestandsaufnahme CO2-Emissionen, wo will man 2030 oder 2040 stehen,
- Datenbasis für Liegenschaften, Mobilität und Beschaffung
- Maßnahmenbündel, Priorisierungen
- Zwischenschritte
- Allgemein: Verringerung der Treibhausgasemissionen, Beitrag zum 1,5-Grad-Ziel
- Beachtung des Zusammenhangs von Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung



Steuerungsgruppe

- Beginn der Beratungen Frühjahr 2021
- Verständigung zu Inhalten:
 - keine Festlegung, sondern Sammlung möglicher inhaltlicher Schwerpunkte

Ist-Analyse sowie Energie- und Treibhausgas-Bilanz

Potentialanalyse und Szenarien

CO2-Minderungsziele, Strategien u. priorisierte Handlungsfelder

Akteursbeteiligung

Maßnahmenkatalog

Verstetigungsstrategie

Controlling-Konzept

Kommunikationsstrategie



Bestandsaufnahme

(Was bisher erreicht wurde: Auswahl Stand 2021)

- Einführung und Förderung Grünes Datenkonto
- Beschaffungsrichtlinie
- Konsequente Anwendung Gebäudeleitfaden einschl. Gebäudekonzeptionen
- Nutzung und Fortschreibung Kirchliche Baustoff- und Ausstattungsrichtlinie
- Ethische verantwortete Bewirtschaftung unbebauter Grundstücksflächen
- Vernetzungs-, Fach- und Beratungsarbeit durch Ansprechstelle für Umweltfragen und Referentin für Schöpfungsverantwortung



Vorrangige Handlungsfelder

(Brainstorming der Strukturgruppe zur Vorbereitung Klimaschutzkonzept)

- Datenermittlung
- Gebäude- und Baumanagement (Denkmalschutz, Gebäudenutzung, Nachhaltigkeit bei Auswahl Baustoffe, Energie, Außenanalagen, Klimarelevanz)
- Energieversorgung (Grünes Datenkonto, Anreize, Ökostrom…)
- Grundstücke (Klimaschutzprojekte, Umwelt– und Ausgleichsmaßnahmen, Ökologische Kriterien bei Landpacht…)
- Mobilität (Elektromobilität, Dienstfahrräder, ÖPNV, Car-Sharing)
- Gestaltung kirchlicher Arbeitswelt (Standortwahl, Telearbeit/ Homeoffice, Videokonferenzen)
- Beschaffung (Konsumvermeidung, Nachhaltigkeitskriterien ökol. u. soziale Gesichtspunkte, Wiederverwendbarkeit, Reparaturmöglichkeit, Energieeffizienz, Nutzung von Rahmenverträgen)
- Divestment: Abzug Anlagekapital für Kohle-, Öl- und Gasunternehmen
- Bildung: Multiplikatorenschulungen, Nachhaltigkeit als Ausbildungsthema



Fördermittel

(zur Erstellung Klimaschutzkonzept)

- Gesamtkostenschätzung 220.000 € einschl. Anstellung Klimaschutzmanager für 2 Jahre
- Haushaltbeschluss Landessynode Herbst 2021 mit Bereitstellung von 10% Eigenmittel
- fristgerechte Beantragung im Herbst 2021
- Auswahl Klimaschutzmanager im Frühjahr 2022, Zusage unter Vorbehalt
- Bewilligung F\u00f6rdermittel September 2022 mit 75\u00a7 F\u00f6rderung
- nachfolgender Haushaltbeschluss Herbst 2022
- Einstellung Klimaschutzmanager von April 2023 bis März 2025
- Unterstützung durch Forschungsstätte der Ev. Studiengemeinschaft (FEST) wie bei Klimaschutzteilkonzept 2009 für 64 Gebäude



Klimaschutzrichtlinie EKD

(September 2022)

- Empfehlung für die Gliedkirchen der EKD
- Ziel: Reduzierung Treibhausgasemissionen bis 2035 auf 10% zum Stand 1.
 Januar 2023, Nettotreibhausgasneutralität 2045
- Gebäudebedarfsplan, elektrische Energie aus erneuerbaren Energien, körpernahe Heizsystem in Sakralbauten
- wo möglich: Photovoltaikanlagen
- öffentliche und klimafreundliche Verkehrsmittel, keine Inlandsflüge, digitale Kommunikation nutzen
- ökologisch zertifizierte und fair gehandelte Produkte nutzen
- Bildungsschwerpunkte: Schöpfungsverantwortung und Klimagerechtigkeit
- jährliche Datenerhebung und Evaluierung
- Fachstelle f
 ür Klimaschutz
- Klimawirkung von Geldanlagen



Zwischenschritte

(...in der aktuellen Energiekrise)

- Sorgsam mit Ressourcen umgehen: Schritte und Hinweise, um Energie und Kosten einzusparen
- Checklisten zur Energieeinsparung im Gemeindehaus und Pfarrbüro
- Zur Unterstützung stehen zur Verfügung:
 - Frau Manuela Kolster, Referentin für Umwelt und ländliche Entwicklung / Ansprechstelle für Umweltfragen in der Landeskirche, E-Mail: Manuela.Kolster@hvhs-kohren-sahlis.de,

Telefon: 034348/839912

- Frau Dr. Anne-Kristin-Römpke, Beauftragte für Schöpfungsfragen, E-Mail: Anne-Kristin.Roempke@evlks.de, Telefon: 034348/839913



Hinweise

(Auswahl Richtlinien etc.)

- Richtlinie für den Erwerb von Waren und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen nach ökologischen und sozialen Gesichtspunkten (Beschaffungsrichtlinie)
- Förderung der Einführung des "Grünen Datenkontos" verbunden mit einer Klimaschutzmaßnahme
- Links zu Umweltinitiativen, u.a. Ökumenischer Weg <u>https://www.evlks.de/handeln/weltverantwortung/umwelt/</u>
- Hinweise zur ethisch verantwortbaren Bewirtschaftung unbebauter Grundstücksflächen (ABI. 2014, S. A 263 ff.)
- Richtlinie zu Baustoffen und zur Ausstattung kirchlicher Gebäude (Kirchliche Baustoff- und AusstattungsRL; ABI. 2015 S. A 250)

